

Zu unserem Titelbild

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 15

PDF erstellt am: **09.07.2024**

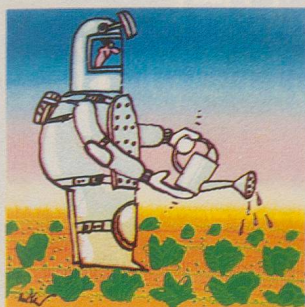
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zu unserem Titelbild



Viele Leute haben Angst vor dem Fliegen, vor dem Chef, vor Prüfungen, vor dem Samichlaus ... Politiker fürchten sich oft vor dem Volk, Sünder vor der Hölle, Gourmets vor dem Verspeisen quecksilberhaltiger Fische ... Es gibt Fussballmannschaften, die am gähnenden Abgrund des Konkurses stehen und sich ängstigen; «Künstler», die auf die Bühne fliegende Wurfgeschosse fürchten müssen; Teufel, die vor dem Weihwasser fliehen ... Aber kennen Sie jemanden, dem der Gedanke an *Gartenarbeiten* Angst einjagt? Rund 700 000 Freizeitgärtner produzieren in der Schweiz jedes Jahr nicht nur Rosen, Rübli und Rettich, sondern auch 20 000 Gartenunfälle. Die Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung (BfU) geht mit einer Kampagne dagegen an.

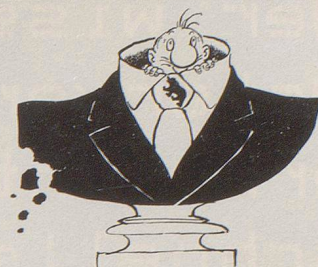
(Titelbild: René Fehr)

Blick in die Schweiz

Seiten 12/13

Der Mutz will wieder einmal schmunzeln

Die Berner Politlandschaft verträgt durchaus einige neue Akzente. Um diese zu setzen, organisierte das Kantonale Amt für Wirtschafts- und Kulturausstellungen im Berner Kornhaus eine Ausstellung mit über 200 Karikaturen.



Im Objektiv

Seiten 26/27



Werner Catrina
Schützt unser Grün vor dem sauren Regen!

Dieses Wissen ist unterdessen Allgemeingut: Der saure Regen macht unsere Flora kaputt. Wie der Mensch mit vor- und fürsorglichen Massnahmen alles Grüne vor dem ätzenden Segen von oben schützen kann, zeigt unser Bildbericht.

Variété

Seiten 38/39

René Fehr
Sicherheit im Garten

Gartenarbeiten sind streng, aber erholsam. Und auch gefährlich. Teiche sind tief, Leitern morsch, Sägen sägenhaft, Pflanzen fleischfressend ... Gegen diese Gefahren kann sich der vorsichtige Gärtner vorausdenkend wappnen.



Auf ein Wort: Garten? Oh, bitte nein!	Seite 5
Blick in die Schweiz: Restwassermenge der Vorstossflut	Seite 7
Genug Schweizer im eigenen Land	Seite 16
Weltbühne: Die rasenden «Helden der Wüste»	Seite 19
Kulturspalter: Der Karikaturist Sergio Cavallerin	Seiten 22/23
Variété: Die roten Socken von Volgograd	Seite 41
Übliche Grussformel: Zipfel auf!	Seiten 44/45

NICHT
in dieser Nummer

Über die grossen Gewinne, welche die Grünen bei den Zürcher Kantonsratswahlen erzielt haben, müsste man eigentlich gar nicht viel schreiben. Nach all dem politischen Lavieren im Umweltschutzfragen, wie es die etablierten, «staatstragenden» Parteien bisher vorgeführt haben, ist eine solche Entwicklung schliesslich nur eine Frage der Logik. Für die Nationalratswahlen ist nun zu erwarten, dass sie ganz im Zeichen des Chamäleons stattfinden ...

Rebelspalter Die satirische Schweizer Zeitschrift 113. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchoy (Chefredaktor), Hansjörg Enz

Redaktionssekretariat: Vreni Schawaldler

Umbruch: Werner Lippuner

Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration: E. Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41 - 41 43 42

Einzelnummer Fr. 3.-

Abonnementspreise.

Schweiz: 12 Monate Fr. 92.- 6 Monate Fr. 50.-

Europa*: 12 Monate Fr. 106.- 6 Monate Fr. 57.-

Übersee*: 12 Monate Fr. 139.- 6 Monate Fr. 73.-

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt.

Postcheck St.Gallen 90-326-1. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenleitung: Walter Vochezer-Sieber, eidg. dipl. Verkaufsleiter
Postfach 1566, 8700 Küsnacht, Tel. 01/55 84 84

Anzeigenverkauf: Hans Schöbi, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 43 41

Pour la Suisse romande: Presse Publicité SA, case postale 258
1211 Genève 11, Tel. 022/36 73 40/49

Touristikwerbung: Theo Wälsler-Heinz, Fachstrasse 61
8942 Oberrieden, Tel. 01/720 15 66

Anzeigenadministration: Silvia Aepli, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 43 41

Inseraten-Annahmeschluss: Ein- und zweifarbige Inserate: 11 Tage vor Erscheinen.
Vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.

Insertionspreise: Nach Tarif 1987/1